



**WIR
ERGREIFEN
PARTEI.**

Am 3. März **JA**
zur neuen Verfassung.

Eine soziale und nachhaltige Politik in unseren Gemeinden

In den nächsten anderthalb Jahren stehen für das Wallis mehrere wichtige Entscheidungen an. Zuerst entscheiden wir im März, ob wir eine veraltete und fast schon antike Verfassung von 1907 oder eine zeitgemässe und fortschrittliche neue Verfassung für unseren Kanton wollen. Hier stellt sich die SP Oberwallis klar auf die Seite des Fortschritts und der Zukunft. *Wir wollen ein Wallis, das nicht in der Vergangenheit verharrt, sondern mutig nach vorne geht. Als stärkste progressive Kraft im Oberwallis kämpfen wir für die neue Verfassung.*

2024 ist auch wieder Zeit für Gemeinderatswahlen. *Auch hier will die SP Oberwallis vermehrt Verantwortung übernehmen und das Wallis von Morgen mitgestalten. Darum stellen wir euch heute unsere Gemeinderät:innen und ihre Arbeit vor.*



DAVID GUNDI
Gemeinderat Lalden

» Für mich heisst soziale Politik auf Gemeindeebene die Teilhabe und Partizipationsmöglichkeiten aller Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern und ein Klima der Chancengleichheit zu schaffen. Ein gutes Beispiel: Die Schaffung von jüngst 12 Kita-Plätzen im Dorf ist ein wichtiger Beitrag für die Gleichberechtigung und zeigt nicht zuletzt, dass auch kleine Gemeinden ihre Verantwortung in der Region wahrnehmen können.



THOMAS ANTONIETTI
Gemeinderat Visp

» In einem Gemeinderat arbeitet man nicht für die mediale Vitrine, sondern für das Gemeinwohl. Will heissen: Mehr Staat und eine Kultur der Fürsorge. Und in allen Bereichen – insbesondere im Schulwesen – eine Haltung, die auf Chancengerechtigkeit ausgerichtet ist.

» Als SP-Gemeinderätin von Naters möchte ich mich in meinem Amt für die Werte einsetzen, die mir besonders am Herzen liegen: Für soziale Gerechtigkeit, für mehr Toleranz, für Solidarität denjenigen gegenüber, die es in unserer Gesellschaft besonders schwer haben, und gegen Fremdenfeindlichkeit. Da ich einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn habe, sind mir gleiche Chancen für alle sehr wichtig. Damit diese Werte im Gemeinderat eine Stimme erhalten, braucht es die SP in jedem Oberwalliser Rat.



SILVIA EYER
Gemeinderätin Naters

» Als Gemeinderat von Leuk setze ich mich ein für ein Leuk als Lebens- und Begegnungsort aller Generationen. Ich setze mich auch für Leuk als attraktiven Tourismus-, Kultur-, Wirtschafts- und Arbeitsort ein. Eine intakte Umwelt und soziale Gerechtigkeit sind meine steten Begleiter beim Engagement für die Gemeinde. In der Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat ist mir ein lösungsorientiertes Verhalten wichtig.



REINHOLD SCHNYDER
Gemeinderat Leuk



CLAUDIA ALPIGER
Stadträtin Brig-Glis

» Als Stadträtin von Brig-Glis setze ich mich dafür ein, dass meine Gemeinde für die Bevölkerung und unsere Gäste lebenswert ist und bleibt. Nicht nur die Anliegen von Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus, sondern insbesondere auch die Anliegen der Bevölkerung von Brig-Glis, Gamsen und Brigerbad müssen ernst genommen und in die Gestaltung der Gemeinde miteinbezogen werden. Als einzige linke Kraft in einem bürgerlichen Stadtrat ergreife ich Partei für die Anliegen der sozial schwächer Gestellten in unserer Gesellschaft, mache auf die klimabedingten Probleme und Herausforderungen der Zukunft aufmerksam und setze mich für ein soziales, umweltfreundliches und solidarisches Brig-Glis ein.

DANKE FÜR IHRE SPENDE

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

QR-Code mit der
TWINT App scannen
Betrag und Spende
bestätigen



Wir ergreifen Partei
FÜR DAS WALLIS VON MORGEN.